

31. Saisonöffnungsturnier

Jana Lutz und Benjamin Seifferer siegen beim Tennisauftakt in Mochenwangen

Mochenwangen (uk)

Einen tollen Saisonauftakt feierten die Tennisspieler der Region am vergangenen Wochenende beim Traditionsturnier in Mochenwangen. Mit Jana Lutz und Benjamin Seifferer gewannen die Topfavoriten die beiden Hauptwettbewerbe der Damen und Herren A. Einige Überraschungen gab es in den übrigen Wettbewerben, bei den sich letztendlich Lennart Lohrmann (TC Weingarten), Frank Fink (TC Altshausen), Christian Saur (TC Mochenwangen) und Ferdinand Mähr (TC Vogt) die Titel sichern konnten.

78 Spielerinnen und Spieler hatten für die 6 Wettbewerbe beim ersten Sandplatzturnier der Saison hier in der Region gemeldet. Nachdem es am Freitag noch geschneit hatte, verschoben die Turnierverantwortlichen den Turnierstart auf Samstag und langten mit ihrer Entscheidung goldrichtig. Die Wetterprognosen hielten was sie versprochen. Bei perfektem Tenniswetter fanden sich am Samstag und Sonntag zahlreiche Zuschauer auf der Anlage des TC Mochenwangen ein und es kam vom ersten Ballwechsel an eine tolle Turnieratmosphäre auf. Bei vielen spannenden und gutklassigen Matches kamen die Zuschauer voll auf ihre Kosten. Leider setzte am dritten Turniertag vormittags der Dauerregen ein, so dass die beiden Finale der Hauptwettbewerbe in der Tennishalle in Baidt ausgetragen werden mussten.

Bei den **Damen** spielte die Topfavoritin Jana Lutz vom SC Mengen von Beginn konzentriert und hatte wenig Mühe ins Halbfinale einzuziehen. Dort traf sie auf die für den TC Bad Waldsee startende Mochenwangerin Sonja Kohnle und ließ auch ihr in zwei klaren Sätzen keine Chance. Das zweite Halbfinale dominierte die Bad Buchauerin Anja Fimpel, die für den Freiburger Tennis-Club an den Start ging und Catherina Hug vom TC Berkheim ebenfalls keine Chance ließ. Im Finale hatte dann zunächst Anja Fimpel die Nase vorn und führte schnell 3:0. Dann wurde der Regen in Mochenwangen immer stärker und das Finale musste in der Halle in Baidt zu Ende gespielt werden. Jana Lutz kam hier mit dem Hallenbelag besser zurecht und gewann schließlich ungefährdet in zwei Sätzen.

Auch bei den **Herren A** setzte sich am Ende der mit Benjamin Seifferer der Topfavorit durch. Ohne Satzverlust spielte sich der Spitzenspieler des TC Weingarten ins Halbfinale und traf hier auf den erst 13-jährigen Jakob Feyen vom TC Friedrichshafen, der im Turnierverlauf bereits mit einem Sieg gegen den deutlich besser positionierten Sergeji Schwarz vom TC Meckenbeuren-Kehlen aufhorchen ließ. Nach nervösem Beginn spielte sich Feyen frei und ging im zweiten Satz sogar mit 4:0 in Führung. Dann allerdings kam Seifferer wieder besser ins Spiel und zog letztendlich doch souverän in zwei Sätzen ins Finale ein. Hier traf er auf Christoph Glatzel vom ETV Nürtigen, der sich als Ungesetzter im anderen Halbfinale in einem tollen und mitreißenden Match knapp in zwei Sätzen gegen Lokalmatador Markus Schorpp durchsetzen konnte. Auch dieses Finale litt unter dem einsetzenden Dauerregen und musste Mitte des ersten Satzes in die Halle verlegt werden. Glatzel verließen hier etwas die Kräfte und er konnte dem Powertennis von Seifferer nicht mehr viel entge-

gensetzen. Seifferer gewann nach druckvollem und nahezu fehlerlosem Spiel verdient in zwei klaren Sätzen.

Für einige Überraschung sorgte auch in diesem Jahr der Wettbewerb der **Herren B**. Die vier Gesetzten Spieler verabschiedeten sich nacheinander aus dem Turnier. So war der Weg frei für Lennart Lohrmann vom TC Weingarten, der sich ohne Satzverlust seinen ersten Titel sicherte. Nach seinem klaren Sieg im Halbfinale gegen Philipp Bernet (TC Ostrach) traf er im Finale auf Chris Halder (ebenfalls TC Ostrach), der sich in seinem Halbfinale knapp im Machtiebreak gegen Andreas Hirscher vom TC Leutkirch durchsetzen konnte. Das Finale war dann eine klare Sache für den jungen Tenniscrack aus Weingarten.

Auch bei den **Herren 40** gab es einige Überraschungen. So konnte Frank Fink vom TC Altshausen im Halbfinale überraschend klar gegen den Topgesetzten Ansgar Elbs (TC Laupheim) in zwei Sätzen gewinnen. Im Finale traf er auf den Routinier Jürgen Bärtle (TC Leutkirch), der sein Halbfinale gegen Volkmar Rees (TC Altshausen) ebenfalls klar dominierte. Bärtle ging dann etwas favorisiert ins Finale und gewann den ersten Satz sicher. Beim einsetzenden Regen konterte Frank Fink mit ruhigem Spiel und hatte beim Matchball im Match-Tiebreak mit einem Netzroller das notwendige Quäntchen Glück auf seiner Seite.

Bei den **Herren 50** setzte sich der favorisierte Christian Saur vom gastgebenden TC Mochenwangen mit überzeugenden Siegen durch und sicherte sich ungefährdet bei seinem neuen Heimatverein den ersten Titel. Im Halbfinale schaltete er John Schouten vom TC Mengen aus und gewann im Finale gegen dessen Vereinskameraden Kersten Hamann sicher in zwei Sätzen. Hamann hatte in der Vorschlusrunde in einem hochdramatischen Match gegen Oliver Hubl vom TSV Eschach knapp im Matsch-Tiebreak die Oberhand behalten.

Im Finale der **Herren 60** kam es zum Brüderduell der beiden Tennisveteranen Ferdinand und Alfred Mähr (beide TC Vogt). In langen und kräftezehrenden Halbfinalspielen hatten sich beide jeweils nur knapp im Match-Tiebreak gegen Joachim Hofmann (TK Ulm) bzw. Peter Stamm (TC Mochenwangen) ins Finale gespielt. Das Endspiel allerdings war dann eine klare Angelegenheit für den etwas jüngeren Ferdinand Mähr.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Damen: Lutz - Fimpel: 6:3, 6:2

Herren A: Seifferer - Glatzel: 6:2, 6:1

Herren B: Lohrmann - Halder: 6:0, 6:2

Herren 40: Fink - Bärtle: 3:6, 6:2, 11:9

Herren 50: Saur - Hamann: 6:1, 6:1

Herren 60: Mähr, F. – Mähr, A.: 6:1, 6:3

Weitere Informationen und Bilder zum Turnier können unter www.tc-mochenwangen.de abgerufen werden